

- Wenn durch die Fleischwerdung Gottes die göttliche Fülle (Pleroma) im Endlichen Wohnung genommen hat,
- wenn die Fülle (Pleroma) der Zeiten gekommen ist, weil der ewige Gott in der Zeit zugänglich ist,

dann lautet die Grundfrage der Eschatologie:

Warum ist mit dem Kommen Gottes im Fleisch

- die Geschichte nicht zuende?
- die Schöpfung nicht vollendet?
- die Herrlichkeit Gottes nicht in Fülle sichtbar?
- der Tod trotz der Auferstehung nicht überwunden?

Die generelle Antwort lautet:

Etwas hält das Ende/die Vollendung auf.

Was kann das sein??

1) Das Endliche (Raum und Zeit) selbst ist ein retardierendes Moment, wenn es ernst genommen wird:

- Maria ist neun Monate schwanger.
- Jesus ist erst nach dreißig Lebensjahren „reif“ für seine öffentliche Sendung ...

2) Das Gute, das Gott will und das durch die Glaubenden verwirklicht werden soll, hält das Ende zurück:

Mt 24,14: „Dieses Evangelium vom Reich wird auf der ganzen Welt verkündet werden, damit alle Völker es hören; dann erst kommt das Ende“

καὶ κηρυχθήσεται τοῦτο τὸ εὐαγγέλιον τῆς βασιλείας ἐν ὅλῃ τῇ οἰκουμένῃ εἰς μαρτύριον πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ τότε ἔξει τὸ τέλος.

3) Das Böse, das Gott nicht aufnehmen will, sondern sich an seine Stelle setzt, hält das Ende auf:

„Kinder, die letzte Stunde ist, und wie ihr gehört habt, dass der Antichrist [Luther: Widerchrist] kommt, so auch jetzt viele Antichristusse sind aufgetreten, woher wir erkennen, dass die letzte Stunde ist. Von uns sind sie ausgegangen, aber nicht waren sie von uns; denn wenn von uns sie wäre, wären sie geblieben bei uns; aber (dies ist geschehen) damit sie offenbart würden, dass nicht sie sind alle von uns. Und ihr die Salbung habe von dem Heiligen und ihr wisst alle. Nicht habe ich geschrieben euch, weil nicht ihr kennt die Wahrheit, sondern weil ihr sie kennt und wisst, dass jede Lüge aus der Wahrheit nicht ist. Wer ist der Lügner, wenn nicht der Leugnende, dass Jesus (nicht) ist der Gesalbte? Der ist der Antichrist, der Leugnende den Vater und den Sohn. Jeder Leugnende den Sohn hat auch nicht den Vater; der Bekennende den Sohn hat auch den Vater“

18 Παιδία, ἐσχάτη ὥρα ἐστίν, καὶ καθὼς ἠκούσατε ὅτι ἀντίχριστος ἔρχεται, καὶ νῦν ἀντίχριστοι πολλοὶ γεγονόασιν, ὅθεν γινώσκομεν ὅτι ἐσχάτη ὥρα ἐστίν.

19 ἐξ ἡμῶν ἐξηλθαν ἀλλ' οὐκ ἦσαν ἐξ ἡμῶν, εἰ γὰρ ἐξ ἡμῶν ἦσαν, μεμενήκεισαν ἂν μεθ' ἡμῶν— ἀλλ' ἵνα φανερωθῶσιν ὅτι οὐκ εἰσὶν πάντες ἐξ ἡμῶν.

20 καὶ ὑμεῖς χρῖσμα ἔχετε ἀπὸ τοῦ ἁγίου καὶ οἴδατε πάντες.

21 οὐκ ἔγραψα ὑμῖν ὅτι οὐκ οἴδατε τὴν ἀλήθειαν ἀλλ' ὅτι οἴδατε αὐτὴν καὶ ὅτι πᾶν ψεῦδος ἐκ τῆς ἀληθείας οὐκ ἔστιν.

22 Τίς ἐστὶν ὁ ψεύστης εἰ μὴ ὁ ἀρνούμενος ὅτι Ἰησοῦς οὐκ ἔστιν ὁ Χριστός; οὗτός ἐστιν ὁ ἀντίχριστος, ὁ ἀρνούμενος τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν.

23 πᾶς ὁ ἀρνούμενος τὸν υἱὸν οὐδὲ τὸν πατέρα ἔχει, ὁ ὁμολογῶν τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα ἔχει.

4) Gottes Geduld/Langmut und Barmherzigkeit gibt Zeit, damit alle gerettet werden:

a) 1 Petr 3,19-20:

„So ist er (Christus) auch zu den Geistern gegangen, die im Gefängnis waren, und hat ihnen gepredigt. Diese waren einst ungehorsam, als Gott in den Tagen Noachs geduldig wartete, während die Arche gebaut wurde; in ihr wurden nur wenige, nämlich acht Menschen, durch das Wasser gerettet. Dieses auch euch gegenbildlich jetzt rettet als Taufe, nicht Ablegen von Schmutz des Fleisches, sondern Bitte zu Gott um ein gutes Gewissen, durch die Auferstehung Jesu Christi, der ist zur Rechten Gottes, gegangen in den Himmel, nachdem ihm unterworfen waren die Engel und Gewalten und Mächte“.

19 ἐν ᾧ καὶ τοῖς ἐν φυλακῇ πνεύμασιν πορευθεὶς ἐκήρυξεν

20 ἀπειθήσασιν ποτε, ὅτε ἀπεξεδέχετο ἡ τοῦ θεοῦ μακροθυμία ἐν ἡμέραις Νῶε κατασκευαζομένης κιβωτοῦ εἰς ἣν ὀλίγοι, τοῦτ' ἔστιν ὀκτὼ ψυχαί, διεσώθησαν δι' ὕδατος

21 ὁ καὶ ὑμᾶς ἀντίτυπον νῦν σώζει βάπτισμα, οὐ σαρκὸς ἀπόθεσις ρύπου ἀλλὰ συνειδήσεως ἀγαθῆς ἐπερώτημα εἰς θεόν, δι' ἀναστάσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ

22 ὃς ἐστὶν ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ πορευθεὶς εἰς οὐρανὸν ὑποταγέντων αὐτῷ ἀγγέλων καὶ ἐξουσιῶν καὶ δυνάμεων.

b) Röm 11,29-32:

Denn unwiderruflich sind Gnade und Berufung, die Gott gewährt. Und wie ihr einst Gott nicht gehorcht habt, jetzt aber mit Erbarmen beschenkt worden seid wegen des Ungehorsams dieser, so sind auch diese jetzt ungehorsam wegen eurer Barmherzigkeit, damit auch sie jetzt mit Erbarmen beschenkt werden; denn eingeschlossen hat Gott alle in den Ungehorsam, damit aller er sich erbarme.

29 ἀμεταμέλητα γὰρ τὰ χαρίσματα καὶ ἡ κλήσις τοῦ θεοῦ.

30 ὥσπερ γὰρ ὑμεῖς ποτε ἠπειθήσατε τῷ θεῷ, νῦν δὲ ἠλεήθητε τῇ τούτων ἀπειθείᾳ,

31 οὕτως καὶ οὗτοι νῦν ἠπείθησαν τῷ ὑμετέρῳ ἔλεει, ἵνα καὶ αὐτοὶ [νῦν] ἐλεηθῶσιν.

32 συνέκλεισεν γὰρ ὁ θεὸς τοὺς πάντας εἰς ἀπείθειαν, ἵνα τοὺς πάντας ἐλεήσῃ.

Nun sind wir vorbereitet, um mit diesen verschiedenen Aspekten die zentrale Stelle des NT zu lesen.

2 Thess 2,1-10: „Wir bitten euch, Brüder, im Blick auf die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus und unsere Zusammenführung mit ihm darum, dass ihr euch in eurem Intellekt nicht schnell erschüttern lasst und euch nicht erschrecken lasst, weder durch einen Geist noch durch ein Wort noch durch einen angeblich von uns geschriebenen Brief, als ob der Tag des Herrn unmittelbar bevorstünde. Niemand soll euch auf irgendeine Weise täuschen. Denn wenn nicht zuerst der Abfall von Gott kommt und der Mensch der Ungesetzlichkeit offenbar geworden ist, der Sohn des Verderbens, der im Widerstreit liegt und sich über alles erhebt, was Gott oder Heiligtum genannt wird, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich dafür ausgibt, er sei Gott. erinnert ihr euch nicht?: Als ich noch bei euch war, habe ich euch das gesagt. Und jetzt kennt ihr das Aufhaltende, bis es offenbart wird zu seiner Zeit. Das Geheimnis der Gesetzlosigkeit (*mysterion tes anomias*; die Vulgata übersetzt: *mysterium iniquitatis*) ist bereits wirksam; allein der jetzt Aufhaltende, bis er aus dem Weg geräumt ist (*ek mesou genetai*, aus der Mitte genommen). Und dann wird der Gesetzlose (*anomos*) offenbar werden, den der Herr Jesus beseitigen wird durch den Hauch seines Mundes und wirkungslos machen wird (*catargesei*) durch die Erscheinung seiner Ankunft, ihn, dessen Ankunft geschieht nach der Wirksamkeit des Satans mit jeglicher Kraft und Zeichen und falschen Wundern und mit jeglicher Täuschung der Ungerechtigkeit für die, die verloren gehen, weil sie die Liebe der Wahrheit nicht angenommen haben, um gerettet zu werden. Darum lässt Gott sie der Macht des Irrtums verfallen, sodass sie der Lüge glauben; denn alle müssen gerichtet werden, die nicht der Wahrheit geglaubt, sondern die Ungerechtigkeit geliebt haben“ (2 Thess 2,1–12).

1 Ἐρωτῶμεν δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, ὑπὲρ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ ἡμῶν ἐπισυναγωγῆς ἐπ’ αὐτόν

2 εἰς τὸ μὴ ταχέως σαλευθῆναι ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ νοῦς μηδὲ θροεῖσθαι, μήτε διὰ πνεύματος μήτε διὰ λόγου μήτε δι’ ἐπιστολῆς ὡς δι’ ἡμῶν, ὡς ὅτι ἐνέστηκεν ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου·

3 Μὴ τις ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ κατὰ μηδένα τρόπον. ὅτι ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀποστασία πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ ἄνθρωπος τῆς ἀνομίας, ὁ υἱὸς τῆς ἀπωλείας,

4 ὁ ἀντικείμενος καὶ ὑπεραιρόμενος ἐπὶ πάντα λεγόμενον θεὸν ἢ σέβασμα, ὥστε αὐτὸν εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσει ἀποδεικνύντα ἑαυτὸν ὅτι ἐστὶν θεός.

5 Οὐ μνημονεύετε ὅτι ἔτι ὦν πρὸς ὑμᾶς ταῦτα ἔλεγον ὑμῖν;

6 καὶ νῦν τὸ κατέχον οἴδατε εἰς τὸ ἀποκαλυφθῆναι αὐτὸν ἐν τῷ ἑαυτοῦ καιρῷ.

7 τὸ γὰρ μυστήριον ἤδη ἐνεργεῖται τῆς ἀνομίας· [*mysterium iniquitatis*] μόνον ὁ κατέχων ἄρτι ἕως ἐκ μέσου γένηται.

8 καὶ τότε ἀποκαλυφθήσεται ὁ ἄνομος, ὃν ὁ κύριος [Ἰησοῦς] ἀνελεῖ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ καὶ καταργήσῃ τῇ ἐπιφανείᾳ τῆς παρουσίας αὐτοῦ,

9 οὗ ἐστὶν ἡ παρουσία κατ’ ἐνέργειαν τοῦ σατανᾶ ἐν πάσῃ δυνάμει καὶ σημείοις καὶ τέρασιν ψεύδους

10 καὶ ἐν πάσῃ ἀπάτῃ ἀδικίας τοῖς ἀπολλυμένοις, ἀνθ’ ὧν τὴν ἀγάπην τῆς ἀληθείας οὐκ ἐδέξαντο εἰς τὸ σωθῆναι αὐτούς.

11 καὶ διὰ τοῦτο πέμπει αὐτοῖς ὁ θεὸς ἐνέργειαν πλάνης εἰς τὸ πιστεῦσαι αὐτούς τῷ ψεύδει,

12 ἵνα κριθῶσιν πάντες οἱ μὴ πιστεύσαντες τῇ ἀληθείᾳ ἀλλ’ εὐδοκήσαντες τῇ ἀδικίᾳ.